

Tausende Gärten – Tausende Arten
Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.
Angela Koslowski
Kleine Präsidentenstraße 1
10178 Berlin
Tel: +49 30 246 303 74
presse@tausende-gaerten.de

Pressemitteilung

16. Juli 2024

Ausgezeichnet! Die Gewöhnliche Schafgarbe ist Wildpflanze des Jahres 2024 des Landes Brandenburg

Erstmals hat das Land Brandenburg die Wildpflanze des Jahres gekürt. Ausgewählt wurde die Gewöhnliche Schafgarbe (*Achillea millefolium*).

Eine Premiere: Das Umweltministerium des Landes Brandenburg und die Deutsche Gartenbau-Gesellschaft (DGG) 1822 e.V. haben am 16. Juli 2024 gemeinsam die **Gewöhnliche Schafgarbe (*Achillea millefolium*)** zur „**Wildpflanze des Jahres des Landes Brandenburg**“ gekürt und die Gärtnerei „Wildblüten“ für ihr umfangreiches Angebot heimischer Wildstauden als Gärtnerei des Jahres ausgezeichnet.

Gemeinsam wurde ein Zeichen für Biodiversität und heimische Pflanzen gesetzt. Heimische Pflanzen sind eine wichtige Nahrungsquelle und Lebensraum für zahlreiche Insekten, Vögel, Käfer und viele weitere Tiere.

Brandenburgs Umweltminister Axel Vogel und **DGG-Präsident Prof. Dr. Klaus Neumann** sprachen Grußworte.

Agrar-Umweltminister Axel Vogel: „Wildpflanzen sind ökologisch wertvoll und zudem auch für die heimischen Gärten ästhetisch ansprechend. Sie verleihen unseren Gärten und öffentlichen Grünflächen eine besondere Vielfalt und Lebendigkeit. Gerade für Insekten sind heimische Wildpflanzen immens wichtig, da viele Arten darauf spezialisiert sind. Die Bedeutung von Wildpflanzen für die Biodiversität und den Insektenschutz wurde daher auch im Maßnahmenkatalog Insektenschutz, den das Umweltressort zusammen mit vielen Akteurinnen und Akteuren in einem Dialogprozess erarbeitet hat, betont. Gemeinsam mit der Deutschen Gartenbaugesellschaft 1822 e.V. möchten wir dieses Bewusstsein weiter stärken. Mit der Gewöhnlichen Schafgarbe küren wir daher eine wichtige Nahrungsquelle für Insekten und zudem ein wertvolles Heil- und Gewürzkräut zur ersten ‚Wildpflanze des Jahres‘ in Brandenburg.“

Prof. Dr. Klaus Neumann, Präsident der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.: „Der Klimawandel macht auch vor unseren Gärten, Parks und öffentlichen Grünflächen nicht Halt. Daher ist es wichtig, dass wir nachhaltig handeln und mit robusten heimischen Pflanzen, die die Biodiversität fördern, unsere Gärten und Grünflächen naturnah umgestalten. Die Gewöhnliche Schafgarbe ist alles andere als gewöhnlich. Sie ist eine besonders schöne und besonders pflegeleichte Wildpflanze, die

„Tausende Gärten – Tausende Arten“ wird durchgeführt von:



Kooperationspartner:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

sich auch in Staudenrabatten gut macht und ein großer Gewinn für die Biodiversität und Artenvielfalt ist.“ Die Deutsche Gartenbau-Gesellschaft koordiniert das im Bundesprogramm Biologische Vielfalt geförderte Wildpflanzenprojekt „Tausende Gärten – Tausende Arten“, das sie zusammen mit dem Wissenschaftsladen Bonn e.V. und tippingpoints durchführt. Ziel ist es, Begeisterung für das naturnahe Gärtnern zu wecken und bundesweit ein Netzwerk aus kooperierenden Gartenmärkten und Gärtnereien für Anbau und Vertrieb echt heimischer Wildpflanzen aufzubauen.

Die **Gewöhnliche Schafgarbe** (*Achillea millefolium*) beispielsweise gehört bei den sechs Pflanzenteams von „Tausende Gärten – Tausende Arten“ zu den Teams „Sonnenanbeter“, „Hitzehelden“ und „Rasenschätze“. Sie dient 82 Wildbienenarten als Pollenquelle für ihren Nachwuchs, darunter auch 12 spezialisierten (oligolektischen) Arten wie die Buckel-Seidenbiene. Oligolektische Arten sammeln ausschließlich Pollen oder Nektar einer bestimmten Pflanzenfamilie. 11 Schmetterlingsarten nutzen die Gewöhnliche Schafgarbe als Nektarpflanze und 21 Raupen, darunter drei spezialisierte Arten, knabbern an ihr. Sie zieht außerdem Schwebfliegen, Wespen und Marienkäfer an.

Gärtnerei Wildblüten – erste Brandenburger Wildpflanzengärtnerei

Zudem wurde am 16. Juli die brandenburgische Gärtnerei „Wildblüten“ von Jessica Görß in Neuenhagen als erste „Wildpflanzengärtnerei des Jahres Brandenburg“ ausgezeichnet. **Die 2019 von Jessica Görß gegründete Gärtnerei „kooperiert mit „Tausende Gärten – Tausende Arten“ und produziert und verkauft heimische Wildpflanzen.**

Viele insektenfreundliche und naturnahe Blumenbeete mit einem großen Nahrungsangebot für Schmetterlinge, Wildbienen und andere Insekten, wie Schwebfliegen und Käfer sind ihr Ziel. Über einen Naturgarten freuen sich auch Igel, Echsen, Fledermäuse und Vögel. Je vielfältiger ein Garten mit heimischen Wildpflanzen begrünt ist, umso eher bietet er Nistplätze und Rückzugsräume für unsere tierischen Mitbewohner.

Inhaberin Jessica Görß ist von der Schönheit und Anpassungsfähigkeit heimischer Pflanzen fasziniert und bietet diese alten, wertvollen Gartenpflanzen als nachhaltige, regionale Alternative zur Ware konventioneller Gärtnereien an. Dafür wurde sie von der DGG und Minister Vogel als erste Wildpflanzengärtnerei des Jahres ausgezeichnet.

Gärtnerei-Inhaberin Jessica Görß: „Unser Ziel ist es, dass bis 2030 in jedem Brandenburger Garten möglichst viele heimische Wildpflanzen aktiv gepflanzt werden, um Lebensräume und Nahrung für Wildbienen, Schmetterlinge und andere Insekten bereitzustellen und die biologische Vielfalt zu fördern.“

Die Bio-zertifizierte Gärtnerei führt eine breite Auswahl an mehrjährigen, heimischen Pflanzen, die wildbienen- und insektenfreundlich und an das regionale Klima angepasst, pflegeleicht und klimaresilient sind. Dabei verzichtet die Gärtnerei auf die Verwendung von Torf und folgt den Kriterien des ökologischen Landbaus. Sie verwendet bei der Produktion ausschließlich zertifiziertes gebietsheimisches Saatgut. Die Wildstauden sind zudem vom Verband der deutschen Wildpflanzen- und Wildsamensproduzenten als Regio-Stauden zertifiziert.

Ausführliche Infos zur Gewöhnlichen Schafgarbe (Achillea millefolium)

Die Gewöhnliche Schafgarbe gehört zur Pflanzenfamilie der Korbblütler (botanisch Asteraceae). Sie wird etwa 50 cm hoch und blüht ausdauernd von Juni bis Oktober. Auch der lange Blühzeitraum macht sie zu einer wertvollen Garten- und Wiesenpflanze. Ihre winzigen weißen Blüten stehen dicht an dicht nebeneinander.

Die Schafgarbe ist eine mehrjährige Staude, die im Boden Ausläufer bildet.

„Tausende Gärten – Tausende Arten“ wird durchgeführt von:



Kooperationspartner:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Bilder und Infos:

[Gewöhnliche Schafgarbe / Tausende Gärten – Tausende Arten \(tausende-gaerten.de\)](https://www.tausende-gaerten.de)

Hier eine Auswahl der Wildbienen, Schmetterlinge und Insekten, die die Gewöhnliche Schafgarbe als Nahrungspflanze lieben:

Wildbienen, u.a.: Glanzrücken-Zwergsandbiene (*Andrena minutuloides*), Goldafter-Bindensandbiene (*Andrena chrysopeya*), Gemeine Sandbiene (*Andrena flavipes*), Weiße Bindensandbiene (*Andrena gravida*), Gewöhnliche Zwergsandbiene (*Andrena minutula*), Baumhummel (*Bombus hypnorum*), Gewöhnliche Filzbiene (*Epeolus variegatus*), Gewöhnliche Wespenbiene (*Nomada fucata*), Filzbindige Seidenbiene (*Colletes fodiens*), Gebuchtete Maskenbiene (*Hylaeus sinuatus*), Gehörnte Maskenbiene (*Hylaeus cornutus*), Gewöhnliche Maskenbiene (*Hylaeus communis*), Mauer-Maskenbiene (*Hylaeus hyalinatus*), Rainfarn-Maskenbiene (*Hylaeus nigrinus*), Rainfarn-Seidenbiene (*Colletes similis*), Rundfleck-Maskenbiene (*Hylaeus dilatatus*), Gemeine Seidenbiene (*Colletes daviesanus*), Verkannte Maskenbiene (*Hylaeus confusus*), Dickkopf-Blutbiene (*Sphecodes monilicornis*), Dickkopf-Furchenbiene (*Halictus maculatus*), Dickkopf-Schmalbiene (*Lasioglossum glabriusculum*), Dunkelgrüne Schmalbiene (*Lasioglossum morio*), Feldweg-Schmalbiene (*Lasioglossum malachurum*), Gewöhnliche Furchenbiene (*Halictus simplex*), Gewöhnliche Goldfurchenbiene (*Halictus tumulorum*), Glänzende Zwerg-Blutbiene (*Sphecodes Geoffrellus*), Goldglänzende Furchenbiene (*Halictus subauratus*), Polierte Schmalbiene (*Lasioglossum politum*), Geriefte Blutbiene (*Sphecodes rufiventris*), Rotbeinige Furchenbiene (*Halictus rubicundus*), Gemeine Furchenbiene (*Lasioglossum calceatum*), Schwarzrote Schmalbiene (*Lasioglossum interruptum*), Spargel-Schmalbiene (*Lasioglossum sexnotatum*), Weißbeinige Schmalbiene (*Lasioglossum albipes*), Weißbinden-Schmalbiene (*Lasioglossum leucozonium*), Gemeine Löcherbiene (*Heriades truncorum*), Zwerg-Düsterbiene (*Stelis minuta*), Luzerne-Sägehornbiene (*Melitta leporina*)

Schmetterlinge, z.B.: Brauner Feuerfalter (*Lycaena tityrus*), Distelfalter (*Vanessa cardui*), Großes Ochsenauge (*Maniola jurtina*), Kleiner Eisvogel (*Limenitis camilla*), Tagpfauenauge (*Aglais io*), Kleines Wiesenvögelchen (*Coenonympha pamphilus*).

Zweiflügler, z.B. Schwebfliegen: Gemeine Feldschwebfliege (*Eupeodes corollae*), Frühlings-Erzschwebfliege (*Cheilosia vernalis*), Kleine Keilfleckschwebfliege (*Eristalis arbustorum*), Gemeine Keulenschwebfliege (*Syrirta pipiens*), Mistbiene (*Eristalis tenax*)

Heuschrecken: Gemeiner Grashüpfer (*Pseudochorthippus parallelus*)

(Quelle: <https://www.7000schmetterlinge.de/lexikon/gemeine-schafgarbe/>)

Pressefotos finden Sie unter:

Presse / Tausende Gärten – Tausende Arten ([tausende-gaerten.de](https://www.tausende-gaerten.de))

[Gewöhnliche Schafgarbe / Tausende Gärten – Tausende Arten \(tausende-gaerten.de\)](https://www.tausende-gaerten.de)

Website: <https://www.tausende-gaerten.de/>

Instagram: [Tausende Gärten \(@tausendegaerten\)](https://www.instagram.com/tausendegaerten/) • [Instagram-Fotos und -Videos](https://www.instagram.com/tausendegaerten/)

Facebook: <https://www.facebook.com/tausendegaerten>

„Tausende Gärten – Tausende Arten“ wird durchgeführt von:



Kooperationspartner:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages